

den 3^{ten} September, 1920.

R2599

Herrn Kluis Millet. -

Barcelona

Mein lieber, guter, famoser Freund und Kollege!

Ihr Brief vom 18^{ten} August, wie auch
Ihre liebe Handschrift haben mich sehr
gefreut. 1000 Dank. Ich schreibe deutsch,
weil es schneller geht. Es wäre mir
frän und mir natürlich sehr angenehm
wenn wir in Barcelona einen hieder- und
Klavierabend bekämen, und mir wäre es
sehr recht, wenn Herr Claisells das
übernehmen würde. Dann würde ich für
Sie meine Forderungen vermindern. Wir
würden uns dann schon einigen.

Denken Sie mal, ich hatte Anfang August
schon einen Briefwechsel mit der Kon-
zertdirektion H. Daniel, in Madrid (Las
Madrazo 14.) Daniel will versuchen, mir
auch noch mehr Konzerte zu verschaffen,
und ich erwähnte ihm Bilbao, Valencia,
Sevilla, Madrid, Toledo, Lissabon etc etc.
Aber bisher habe ich nichts weiter von ihm
gehört. Ich habe auch Zweifel, ob etwas
tun wird, und erwarte mir von ihm
nichts. So ist es mir lieber, mit Herrn
Claisells in Verbindung zu treten, und
ich erwarte sehr lieblich seinen Brief. Ich
habe auch, dass er Beziehungen zur Socie-
dad Filharmonica in Madrid hat und

Wäre zufrieden, wenn ich ~~auch~~ ^{auch} Madrid
bekäme, aber vielleicht bekomme ich noch
andere Städte durch ihn. Ich hoffe, er
schreibt mir bald.

Schweitzer ist jetzt wieder zu Hause in
Strassburg, ich hatte gestern eine Nachricht
von ihm. Soll ich Ihnen irgend etwas
bei Breithopf & Härtel besorgen? Ich kann
Ihnen gerne Dienste leisten.

Wollen Sie mir einen Gefallen tun?
Würden Sie mir die ganze Matthaeus Pas-
sion auf Katalanisch übersenden? Ich
möchte den Evangelisten auf Katalanisch
kennen lernen, auch wenn ich ihn
nicht bei Ihnen singen darf. Es in-
teressiert mich sehr. Ich werde hier
in Berlin auch versuchen einen Herrn
der spanischen Datschaft kennen zu
lernen, der mir die Katalanische Aus-
sprache sagen kann. Seien Sie so freund-
lich u. senden Sie mir die Passion mit
Katalanischem Text.

Ich hoffe, Herr Clausells schreibt
mir sehr bald.

Mit vielen Grüßen an alle meine
Freunde in Barcelona, auch an den
lieben Herrn, der am Plaza Catalunya
nauht wo wir Abends eingeladen waren,
auch an Herrn Puigal u. alle anderen,
am meisten an Sie. Ihr alter und

getreuer Georg A. Walter
Viele Grüße auch von meiner Frau.

